

1. Geltungsbereich & Begriffsbestimmungen

1.1. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Rechtsgeschäfte, die im Zusammenhang mit der Nutzung der 24/7-hurtig-märkte entstehen, insbesondere der In-Store-Einkäufe, Nutzung der Stores, sowie Registrierung über die „hurtig“-App oder auch „hurtig“-Kundenkartennutzung.

Vertragspartner ist die hurtig märkte UG (haftungsbeschränkt) mit Sitz in Owschlag – Ellerbek 11 – 24811 Owschlag – vertreten durch die Geschäftsführer Fin Niklas Schmidt und Tim Andersen – eingetragen beim Handelsregister des Registergerichts Kiel HRB 25703 KI – Umsatzsteuer-ID: DE361276424 – E-Mail: info@hurtig-markt.de – Tel: +49 (0) 177 520 80 76

1.2. Die hurtig märkte UG (haftungsbeschränkt) wird im Folgenden durch „hurtig märkte UG“, „hurtig“, „hurtig markt“ in Bezug genommen. Der Kunde wird im Folgenden als „Kunde“ oder „Nutzer“ bezeichnet.

1.3. Die AGB gelten für alle gegenwärtigen, sowie zukünftigen Rechtsgeschäfte und sind jederzeit im jeweiligen 24/7-Markt durch einen entsprechenden Aushang im Außenbereich als auch im Innenbereich in der jeweils aktuell geltenden Fassung einsehbar, sowie auch digital unter www.hurtig-markt.de/agb/

1.4. Unsere AGB gelten sowohl für die Registrierung über die App als auch bei der Registrierung über das Kundenkartenformular. Für getätigte Rechtsgeschäfte und Kaufverträge unseres Onlineshops unter www.hurtig24.com gelten die dortigen Rechtsbestimmungen und Belehrungen einzusehen unter www.hurtig24.com/agb/

1.5. Diese AGB sind anwendbar auf: die Nutzung des Dienstes – hurtig-App - und den Zugriff auf die hurtig App, und jede andere damit zusammenhängende Vereinbarung oder Rechtsbeziehung mit dem Anbieter auf rechtsverbindliche Weise. Definierte Begriffe sind im entsprechenden Abschnitt dieses Dokumentes aufgeführt.

1.6. Nutzer werden aufgefordert, dieses Dokument sorgfältig zur Kenntnis zu nehmen.

2. Generelle Nutzungsbestimmungen

2.1. Die Nutzung der hurtig märkte wird ausschließlich **registrierten und volljährigen** Personen gestattet. Die Volljährigkeit muss durch wahre Angaben im Registrierungsprozess durch Vorlage und Verifikation des Personalausweises legitimiert werden. Bei unwahren Angaben behalten wir uns eine dauerhafte Sperrung vor. Eine Sperrung oder Missbrauchsbegründung ist gegeben, wenn der Kunde unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder es unterlässt, Angaben, die unrichtig geworden sind, innerhalb kürzester Zeit zu berichtigen.

2.2. Der Nutzer muss zudem mit den geltenden Bestimmungen unserer AGB einverstanden sein.

2.3. Nutzer können Verbraucher oder Geschäftskunden sein.

2.4. Der Nutzer ist verpflichtet zu jedem Nutzungszeitpunkt das alleinige Betreten der Märkte

sicherzustellen und trägt die Verantwortung das Betreten durch Dritte während seines Eintritts in den Markt zu unterbinden. Insbesondere das Hereinlassen von Dritten ist zu unterlassen und führt zum Ausschluss, sowie einem möglichen Haftungsanspruch. Etwaige Dritte müssen demzufolge auf das „Einstempeln“ deutlich hingewiesen werden.

2.5. Der Nutzer hat es zu unterlassen Dritten den Zutritt zu ermöglichen, auch wenn diese in unmittelbarer Beziehung zum Nutzer stehen. Hiervon ausgenommen sind eigene Kinder, Eltern, Ehepartner oder andere Personen, in denen der Nutzer als amtlich registrierte und bekannte Fürsorgeperson bekannt ist, etwa bei Behinderung. Der Nutzer ist in der Verantwortung entsprechende Personen unter Angabe des vollständigen Namens an die hurtig märkte UG zu übermitteln, um Missverständnisse auszuschließen.

2.6. Minderjährige und Heranwachsende sind von der Nutzung unseres Konzepts vollends ausgeschlossen.

2.7. Der Nutzer ist in der Verantwortung seinen Zugang behutsam und sicher aufzubewahren, damit eine Nutzung durch Dritte ausgeschlossen ist.

2.8. Der Nutzer ist verpflichtet sich bei jeder sich anbahnenden Nutzung vor dem Betreten während nicht personalbesetzten Zeiten am Eingang des Marktes „einzustempeln“.

2.9. Es ist nicht ausreichend, dass sich beim Betreten des Marktes nur ein Nutzer einer Gruppe in den Markt einstempelt. Die Verpflichtung obliegt jedem Vertragspartner vor dem Betreten und Nutzen unserer Märkte. Bei Zuwiderhandlung wird die hurtig märkte UG den Nutzer dauerhaft sperren und ausschließen.

2.10. Der Nutzer darf ausschließlich seinen eigenen registrierten Zugang für die Nutzung verwenden. Entweder über die hurtig-App oder die hurtig-Kundenkarte.

2.11. Der Nutzer ist verpflichtet und verantwortlich für das sorgfältige und ordnungsgemäße Einscannen der Artikel an der Self-Checkout-Kasse und trägt das Risiko für fehlerhaftes Einscannen.

2.12. Es ist verboten sich während der 24/7 im Markt aufzuhalten. Der Besuch des Marktes dient einzig dem Kaufvorgang oder der Anbahnung eines Kaufvertrages mit hurtig. Wir verweisen ausdrücklich auf die Sperrung eines Nutzers bei Nichtbeachtung.

2.13. Das Rauchen und Verschmutzen im gesamten Markt ist ausdrücklich untersagt.

2.14. Die Verwendung von E-Scootern, Skateboards, Longboards, Fahrrädern und ähnlichen Fortbewegungsmitteln im Markt ist ausdrücklich verboten.

2.15. Für alle Dienste ist maximal ein Nutzerkonto pro Person erlaubt. Duplikate werden unwiderruflich und ohne Benachrichtigung des Nutzers gelöscht.

2.16. Für alle Dienste gilt das absolute Verbot einen Zugang, Konto oder sonstige Daten zu teilen oder zu veröffentlichen.

2.17. Die Erstellung von Nutzerkonten durch Bots oder andere automatisierte Methoden ist nicht erlaubt.

3. Vertragsschluss

3.1. Der Vertrag kommt ausschließlich mit der obenstehenden Gesellschaft zu Stande.

3.2. Sollte ein Verbraucher oder Gewerbetreibender unter Nichtachtung der obigen Regelungen und Bestimmungen ohne Registrierung Zutritt verschaffen, liegt spätestens ab diesem Zeitpunkt ein Vertragsschluss mit „hurtig“ vor, dieser Vertrag wird sodann für die Dauer des Aufenthalts geschlossen und mit dem Abschluss des Kassiervorgangs an der Self-Checkout-Kasse abgeschlossen. Es greifen jedoch auch in diesem Falle alle übrigen Bestimmungen unserer AGB.

3.3. Ein vorhandenes Nutzerkonto kann durch das Verwenden der Löschungsfunktion im Dienst beantragt werden.

3.4. Das Löschen funktioniert ebenfalls durch die direkte Kontaktaufnahme mit dem Anbieter unter Angabe des zu löschenden Nutzerkontos.

3.5. Wir behalten uns vor Nutzerkonten ohne Angabe von Gründen jederzeit und ohne Vorankündigung zu sperren oder zu löschen.

3.6. Durch eine Sperrung und Löschung entstehen dem Nutzer keinerlei Schadensersatz-, Freistellungs- oder Erstattungsprüche.

3.7. Die Sperrung oder Löschung von Konten aus Gründen, die der Nutzer zu vertreten hat, befreit diesen nicht zur Verpflichtung zur Zahlung vereinbarter Gebühren, Preise oder Vertragsstrafen.

4. Leistungsumfang

4.1. Die „hurtig märkte UG“ stellt dem Nutzer eine digitale App zur Verfügung, die dem Nutzer die Möglichkeit bietet in den Markt durch ein sogenanntes Einstampeln zu betreten und den Kauf von Gütern außerhalb üblicher Geschäftszeiten abzuwickeln.

4.2. Die sogenannte hurtig App ist verfügbar auf allen gängigen Plattformen insbesondere App Store (iOS) & Play Store (Android).

4.3. Der Nutzer kann sich mittels dieser App in kürzester Zeit registrieren und verifizieren. Der Funktionsumfang der hurtig App beschränkt sich hierbei nicht nur auf den Zutritt über QR-Code/NFC/RFID-Technologie.

4.4. Die „hurtig märkte UG“ bietet dem Nutzer zusätzlich eine physische Alternative zur App – die sogenannte hurtig Kundenkarte – diese kann jeweils über den digitalen Kundenkartenantrag unter www.hurtig-markt.de/kundenkarte/ beantragt werden oder auch schriftlich direkt im Markt ausgefüllt werden. Die Kundenkartenanträge liegen in der Regel in ausgedruckter Form im Markt bereit.

4.5. Die Kundenkarte verbleibt zu jedem Zeitpunkt in unserem Eigentum.

4.6. Die Bereitstellung & Bearbeitung der Kundenkarte wird jeweils mit 2,00 EUR berechnet und ist bei Abholung zu zahlen, wenn nicht bereits vorher erledigt.

4.7. Der Zugang – ob Kundenkarte oder App – erlaubt es dem Nutzer im Anschluss rund um die Uhr bargeldlos in unseren Filialen einzukaufen.

4.8. Wir behalten uns vor den Zugang, ohne jegliche Angabe von Gründen zu sperren und zurückzuverlangen (Kundenkarte). Der Kunde hat keinerlei Einbehaltungsrecht der Kundenkarte.

4.9. Eine Sperrung des Nutzers wird insbesondere dann vorgenommen, wenn ein Verdacht auf Diebstahl, Missbrauch, Betrug, Einbruch oder Vandalismus vorliegt.

4.10. Der Nutzer kann sein Nutzerkonto mit Guthaben an der Kasse aufladen und dieses Guthaben dann für Einkäufe an der Kasse verrechnen. Das Guthaben verringert sich logischerweise mit jedem Einkauf.

4.11. Der Nutzer hat im Falle eines Verdachts auf Diebstahl, Missbrauch, Einbruch oder Vandalismus kein Recht auf Auszahlung des Guthabens. Das vorhandene Guthaben wird im Falle eines sich bestätigten Verdachtsfalls gepfändet und auf die fällig gestellte Vertragsstrafe angerechnet.

4.12. Der Nutzer hat grundsätzlich keinen Anspruch auf Auszahlung des Guthabens – ganz gleich, ob bar oder bargeldlos. Der Nutzer muss entsprechendes Guthaben mit Einkäufen verrechnen.

4.13. Die hurtig märkte UG behält sich vor das Guthaben an den Kunden auszuschütten, sofern ein berechtigtes Interesse vorliegt.

5. Diebstahl & Vandalismus

5.1. Alle Diebstähle werden mit einer Vertragsstrafe von jeweils 250,00€ zugrunde gelegt. Diese Vertragsstrafe gilt grundsätzlich für jeden Tatvorgang unabhängig von der Identität des Nutzers. Dem Nutzer bleibt der Nachweis vorbehalten, dass überhaupt kein oder nur ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

5.2. Der entstandene Schaden ist unter anderem durch die entwendeten Güter, dem Aufwand der Rechtsverfolgung, die Ermittlungskosten, sowie den Mahngebühren und Postpauschalen/Auslagen zu bewerten. Weitere im Zusammenhang mit dem Diebstahl können und werden dem Nutzer auferlegt und berechnet.

5.3. Der Nutzer erkennt obige Vertragspflichten im Zusammenhang mit der Vertragsstrafe in Höhe von 250,00€ pro Diebstahl ausdrücklich an.

5.4. Die Vertragsstrafe ist unverzüglich nach abgeschlossenem Diebstahl/Tatvorgang fällig und auf das Bankkonto zu zahlen.

5.5. Vandalismus wird ebenfalls mit obiger Vertragsstrafe geahndet, sowie dem etwaigen Ersatz der Kosten für Neuanschaffung von Wertgütern oder Vermögen, sofern der Wert dieser obigen Vertragsstrafe übersteigen würde. Hierbei verpflichtet sich der Nutzer für die Kostenübernahme einer Neuanschaffung.

6. Sorgfalts- und Fürsorgeverantwortung

6.1. Der Nutzer unterliegt einer besonderen Verantwortung nach einem vorbildlichen gesellschaftlichen Standard wohlwollend mit unserem Eigentum und Märkten umzugehen.

6.2. Durch die Nutzung dürfen weder Dritte oder Kunden zu Schaden gekommen, sowie beeinträchtigt, gestört oder belästigt werden.

6.3. Der Nutzer ist in der Verantwortung sorgfältig mit dem Eigentum umzugehen und keine rohe Gewalt zu verwenden.

6.4. Der Nutzer ist angehalten entsprechende Mängel bei dem Betreiber zu melden, sodass diese behoben und beseitigt werden können.

7. Missbrauch & Verlust

7.1. Der Nutzer hat entsprechenden Missbrauch durch seinen Zugang vorzubeugen und muss daher seinen digitalen Zugang oder die Kundenkarte behutsam aufbewahren.

7.2. Es sollte mindestens ein sicheres Passwort gewählt werden, welches nicht zwischengespeichert wird und unter keinen Umständen an Dritte geteilt wird.

7.3. Bei Missbrauch, Verlust der Daten, des Onlinezugangs oder Kundenkarte muss dies dem Betreiber unverzüglich, spätestens innerhalb von 24h nach Verlust gemeldet werden. Der Account wird sodann gesperrt. Der Nutzer trägt die volle Verantwortung für entstandene Schäden während dieser Zeit bis zur gültigen Meldung.

8. Kauf & Preisbindung

8.1. Der Kaufvertrag kommt im „hurtig markt“ zustande, sofern der Kunde an der Selbstscankasse einen Artikel einscann und vollständig bezahlt. Der Kunde muss seine Artikel sorgfältig einscannen und übernimmt an der SB-Kasse die Rolle des Kassierers. Insbesondere gilt hier eine Sorgfaltspflicht, welcher der Nutzer nachzukommen hat. Die erfassten Artikel sollten vor Abschluss der Zahlung auf Vollständigkeit geprüft werden. Mit Klicken auf „Bezahlen“ und dem Abschließen des folgenden Zahlungsvorgangs und Erhalt eines Kassenbons, auch digital, gilt der Kaufvorgang als abgeschlossen.

8.2. Ein Kaufvertrag kommt auch dann zustande, wenn der Kunde, wissentlich oder unwissentlich einen Artikel unbezahlt aus dem Markt herausführt. In diesem Falle gehen wir jedoch von einem Diebstahl aus.

8.3. Alle Angebote und Preise im Markt sind freibleibend und unterliegen zu keinem Zeitpunkt einer rechtlichen Bindung. Es gilt bei Kaufvorgängen an der SB-Kasse der an dieser Kasse angezeigte Preis. Der Kunde ist in diesem Fall eigenverantwortlich entsprechende Preisdifferenzen festzustellen und hat notfalls abweichende Artikel aus dem Kaufvorgang zu entfernen.

8.4. Ein Anspruch auf Rückerstattung nach einem abgeschlossenen Kaufvertrag bzw. Vorgang bei Nutzung der SB-Kasse besteht grundsätzlich nicht.

8.5. Hiervon ausgenommen sind Kaufvorgänge, bei denen der Nutzer nicht auch gleichzeitig eigenständig kassiert.

8.6. Alle Preise im „hurtig markt“ sind Bruttopreise inkl. der Verpackungskosten, sowie der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

8.7. Die akzeptierten Zahlungsmittel werden am Eingang des Marktes deklariert oder durch einen

Aushang im inneren Kassensbereich. Diese Angabe ist jedoch nicht verpflichtend.

8.8. Der Bezahlprozess am Kassenterminal wird abgewickelt durch die First Data GmbH – Marienbader Platz 1 – 61348 Bad Homburg v. d. Höhe – Tel. +49 180 6 22558800 – www. Telecash.de

8.9. Dem Nutzer entstehen keinerlei Zusatzkosten durch die Nutzung unserer Kasse oder Zahlungsterminals. Hiervon ausgenommen sind Vereinbarung, die der Nutzer mit Dritten getroffen hat.

8.10. Der Nutzer ist verpflichtet bei allen Zahlungsvorgängen für entsprechende Deckung seines Kontos zu sorgen.

8.11. Sollte ein Zahlungsvorgang oder eine SEPA-Lastschrift mangels Deckung nicht durchgeführt werden können, so hat der Kunde die entsprechenden Bankgebühren der Rücklastschrift zu tragen und unsere Bearbeitungsgebühr von 25,00€ zu tragen.

8.12. Alle Belege sind als Nachweis entsprechend der gesetzlichen Fristen aufzubewahren.

8.13. Kosten, die durch das Lastschriftverfahren entstehen sind durch den Nutzer zu tragen.

9. Kundenkarte

9.1. Die Kundenkarte kann über den gesonderten Kundenkartenantrag auf unserer Website beantragt werden.

9.2. Die Kundenkarte hat die gleiche Funktion wie auch der App-Dienst. Sie ermöglicht dem Nutzer den Zutritt des Marktes außerhalb der personalbesetzten Zeiten.

9.3. Das Versenden des Kundenkartenantrages, ob digital oder analog gilt seitens des Nutzers als wirksame Willenserklärung für den Vertragsantritt. Erst mit Abholung der Kundenkarte kommt ein beidseitig wirksamer Vertragsschluss in diesem Kontext „Kundenkarte“ zustande.

9.4. Die Kundenkarte ist grundsätzlich unzugänglich für Dritte, Minderjährige und Kinder aufzubewahren.

9.5. Der Kundenkartenantrag wird nach Antragstellung geprüft und dann bei der jeweiligen Filiale abholbereit hinterlegt.

9.6. Der Nutzer hat seine Identität und Volljährigkeit unserem Personal bei Aushändigung der Kundenkarte nachzuweisen.

9.7. Die Kundenkarte wird gemietet. Die einmalige Mietgebühr für die Kundenkarte liegt bei 2,50€ und muss bei Abholung gezahlt werden.

9.8. Der Mietvertrag für die Kundenkarte wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

9.9. Der Nutzer hat keinen Anspruch auf Rückerstattung der Mietgebühr bei kurzen Vertragslaufzeiten, Verlust, Bruch oder Löschung beziehungsweise Sperrung des Nutzerkontos.

9.10. Ein Kundenkartenantrag muss vollständig mit allen geforderten Angaben ausgefüllt werden. Bei fehlerhaften, nicht lesbaren oder fehlenden Angaben

wird der Kundenkartenantrag datenschutzkonform vernichtet.

10. App-Dienst

10.1. Das Vertragsverhältnis für die Nutzung des App-Dienst „hurtig“ kommt ausschließlich zwischen Nutzer und Anbieter zustande. Der Nutzer akzeptiert automatisch, dass Apple diese AGB als Drittbegünstigter durchsetzen kann, sofern der App-Dienst über den Apple App Store bezogen wurde. Der App-Dienst „hurtig“ wird angeboten von hurtig märkte UG (haftungsbeschränkt) mit Sitz in Owschlag – Ellerbek 11 – 24811 Owschlag – vertreten durch die Geschäftsführer Fin Niklas Schmidt und Tim Andersen – eingetragen beim Handelsregister des Registergerichts Kiel HRB 25703 KI – Umsatzsteuer-ID: DE361276424 – E-Mail: info@hurtig-markt.de – Tel: +49 (0) 177 520 80 76

10.2. Der sogenannte App-Dienst bezieht sich auf die verfügbare Applikation erhältlich im Apple App Store oder Google Play Store über dessen Registrierung, Anmeldung und Nutzung der Nutzer die Möglichkeit hat das 24/7-Konzept der hurtig märkte UG zu nutzen, sowie Anwendungen für mobile Geräte, Tablets und andere „smart devices“.

10.3. Es ist zu beachten, dass einzelne Vorschriften dieser AGB nur für bestimmte Nutzerkategorien einschlägig sein könnten, zum Beispiel nur für Verbraucher oder nur für Nutzer, die nicht als Verbraucher handeln. Auf derartige Einschränkungen des Anwendungsbereichs wird in jeder betroffenen Klausel ausdrücklich hingewiesen. Fehlt ein solcher Hinweis, so gilt die Klausel für alle Nutzer.

10.4. **Der Zugriff auf hurtig und den Dienst ist altersbeschränkt** und steht nur nach dem jeweils geltenden Recht volljährigen Nutzern zur Verfügung.

10.5. Um den Dienst zu nutzen, müssen sich Nutzer anmelden oder ein Nutzerkonto erstellen, indem sie alle dafür erforderlichen Daten oder Informationen vollständig und wahrheitsgemäß angeben.

Der Dienst steht nur angemeldeten Nutzern zur Verfügung. Der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Zugangsdaten vertraulich und sicher verwahrt werden. Aus diesem Grund muss der Nutzer auch ein Passwort wählen, welches den höchsten über hurtig möglichen Sicherheitsanforderungen entspricht.

10.6. Bei der Anmeldung erklären sich Nutzer damit einverstanden, für alle Handlungen, die in Verbindung mit ihrem Nutzernamen und Passwort erfolgen, einzustehen.

10.7. Die Nutzer sind verpflichtet, den Anbieter über die in diesem Dokument angegebenen Kontaktdaten unverzüglich und unmissverständlich zu informieren, wenn sie annehmen, dass ihre persönlichen Informationen, einschließlich Nutzerkonten, Zugangsdaten oder personenbezogener Daten, verletzt, unrechtmäßig offengelegt oder entwendet worden sind.

10.8. Sofern nicht anders angegeben oder deutlich erkennbar, sind alle über hurtig verfügbaren Inhalte Eigentum des Anbieters und werden vom Anbieter oder seinen Lizenzgebern bereitgestellt.

10.9. Der Anbieter unternimmt alle Anstrengungen, um auszuschließen, dass die über hurtig bereitgestellten Inhalte gegen geltende Rechtsvorschriften oder Rechte Dritter verstoßen. Es ist jedoch nicht immer möglich, dieses Ergebnis zu erreichen.

10.10. In solchen Fällen sind Nutzer gebeten, ihre Beschwerde vorzugsweise an die in diesem Dokument angegebenen Kontaktdaten zu richten. Das Recht, etwaige Ansprüche (außer)gerichtlich durchzusetzen, bleibt hiervon unberührt.

10.11. Sämtliche Rechte an den Inhalten sind dem Anbieter vorbehalten. Nutzer dürfen die Inhalte lediglich insoweit nutzen, wie dies für die ordnungsgemäße Inanspruchnahme des Dienstes erforderlich oder – auch implizit – vorgesehen ist.

10.12. Nutzern ist es insbesondere nicht gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, herunterzuladen, über die nachstehend definierten Grenzen hinaus zu verbreiten, zu bearbeiten, zu übersetzen, zu verändern, umzugestalten, zu veröffentlichen, auf bzw. an Dritte zu übertragen, zu veräußern oder zu lizenzieren, sowie es Dritten zu ermöglichen – und zwar auch ohne Wissen des Nutzers – genannte Handlungen über das eigene Gerät vorzunehmen.

10.13. Nutzer können u. U. über hurtig auf externe Ressourcen zugreifen, die von Dritten bereitgestellt werden. Die Nutzer erkennen an und akzeptieren, dass der Anbieter keine Kontrolle über solche Ressourcen hat und daher nicht für deren Inhalt und Verfügbarkeit verantwortlich ist.

10.14. Die Bedingungen, unter denen solche von Dritten bereitgestellten Ressourcen zur Verfügung stehen und unter denen Nutzungsrechte an solchen Inhalten ggf. eingeräumt werden, ergeben sich aus den vertraglichen Bestimmungen jedes Dritten oder, hilfsweise, aus den jeweils anwendbaren gesetzlichen Vorschriften.

10.15. Der Dienst darf nur bestimmungsgemäß und entsprechend diesen AGB sowie entsprechend den jeweils anwendbaren gesetzlichen Vorschriften genutzt werden.

10.16. Nutzer sind selbst dafür verantwortlich, dass ihr Zugriff auf hurtig und/oder ihre Nutzung des Dienstes keine gesetzlichen Vorschriften, Verordnungen oder Rechte Dritter verletzt.

10.17. Daher behält sich der Anbieter das Recht vor, alle geeigneten Maßnahmen zum Schutz seiner berechtigten Interessen zu ergreifen, wie z. B. Nutzern den Zugriff auf hurtig oder den Dienst zu verweigern, Verträge zu kündigen, über hurtig oder den Dienst stattfindende, zu beanstandete Handlungen den zuständigen Behörden – wie Justiz- oder Verwaltungsbehörden – anzuzeigen.

10.18. Der Nutzer erkennt an und akzeptiert ausdrücklich, dass der Anbieter für etwaige Schäden oder Verluste, die sich aus der Nutzung der API durch den Nutzer oder dem Einsatz von Produkten/Diensten Dritter, die über die API auf Daten zugreifen, ergeben, nicht haftet.

11. Verkaufsbedingungen App-Dienste

11.1. Um auf einige der Produkte, die im Rahmen dieses Dienstes über hurtig bereitgestellt werden, zuzugreifen oder sie zu erhalten, kann es erforderlich sein, dass die Nutzer ihre personenbezogenen Daten gemäß den auf hurtig angegebenen Anforderungen angeben.

11.2. Einige der über hurtig im Rahmen des Dienstes erhältlichen Produkte sind kostenpflichtig. Preise, Laufzeiten und weitere Bedingungen, die auf den Kauf solcher Produkte anwendbar sind, werden nachstehend beschrieben. Im Übrigen wird auf hurtig und auf die jeweils dafür vorgesehenen Abschnitte verwiesen.

11.3. Preise, Beschreibungen und Verfügbarkeit der Produkte sind in den entsprechenden Bereichen über hurtig einsehbar und können unangekündigt geändert werden. Obwohl Produkte über hurtig mit der technisch größtmöglichen Sorgfalt dargestellt werden, dienen Darstellungen jeglicher Art (einschließlich graphischer Darstellungsformen, Bilder, Farben, Klänge) lediglich als Referenz und stellen keine Garantie bezüglich der Eigenschaften des erworbenen Produkts dar. Die Merkmale des ausgewählten Produkts werden im Laufe des Kaufvorgangs erläutert.

11.4. Alle Schritte von der Auswahl eines Produkts bis hin zur Aufgabe der Bestellung sind Teil des Kaufvorganges. Der Kaufvorgang umfasst folgende Schritte: Der Nutzer sucht das gewünschte Produkt aus dem Sortiment aus und überprüft die eigene Produktauswahl. Nach Prüfung der Angaben der Produktauswahl kann der Nutzer die Bestellung aufgeben, indem er sie dem Anbieter übermittelt.

11.5. Wenn der Nutzer eine Bestellung innerhalb unserer App-Dienste aufgibt, gilt Folgendes:

11.5.1. Mit Aufgabe der Bestellung kommt der Vertrag zustande. Die Aufgabe der Bestellung begründet für den Nutzer daher die Verpflichtung zur Zahlung des Kaufpreises, der Steuern und etwaiger weiterer Gebühren und Auslagen entsprechend der Angaben auf der Bestellseite.

11.5.2. Sind Angaben seitens des Nutzers erforderlich, wie persönliche Informationen oder Daten, Spezifikationen oder Sonderwünsche, begründet die Auftragserteilung eine Verpflichtung des Nutzers zur entsprechenden Mitwirkung.

11.5.3. Nach Aufgabe der Bestellung erhalten Nutzer eine Eingangsbestätigung. Alle Benachrichtigungen im Zusammenhang mit dem beschriebenen Kaufvorgang werden an die vom Nutzer zu diesem Zweck angegebene E-Mail-Adresse gesendet.

11.6. Die Nutzer werden während des Kaufvorgangs und vor Aufgabe der Bestellung über alle von ihnen zu tragenden Gebühren, Steuern und Kosten (einschließlich etwaiger Versandkosten) informiert.

11.7. Einige Zahlungsmethoden sind möglicherweise nur gegen zusätzliche Bedingungen

oder Gebühren verfügbar. In diesen Fällen finden Sie die relevante Information im entsprechenden Abschnitt des Dienstes (hurtig).

11.8. Zahlungsmittel, die vom Anbieter selbst abgewickelt werden, sind entsprechend markiert. In diesem Fall erhebt und speichert der Anbieter die für die Zahlungsabwicklung und Erfüllung der damit verbundenen rechtlichen Verpflichtungen erforderlichen Daten. Näheres über die Datenverarbeitung und Nutzerrechte bezüglich kann der Nutzer der Datenschutzerklärung des Dienstes (hurtig) entnehmen.

11.9. Andere Zahlungsmittel werden – sofern vorhanden – über Drittdienste verwaltet. In solchen Fällen erhebt hurtig keine Zahlungsdaten – z. B. Kreditkartendaten – sondern erhält lediglich eine Nachricht vom betroffenen Drittdienstleister, sobald die Zahlung erfolgreich durchgeführt wurde.

11.10. Wenn die Zahlung über die verfügbaren Methoden fehlschlägt, ist der Anbieter nicht verpflichtet, die Bestellung zu erfüllen. Wenn eine Zahlung fehlschlägt oder abgelehnt wird, behält sich der Anbieter das Recht vor, alle damit verbundenen Kosten oder Schadenersatz vom Nutzer zu fordern.

11.11. Wenn Nutzer die PayPal-Funktion autorisieren, die zukünftige Einkäufe ermöglicht, speichert hurtig einen Identifikationscode, der mit dem PayPal-Konto der Nutzer verknüpft ist. Dies berechtigt hurtig, Zahlungen für zukünftige Käufe oder wiederkehrende Raten vergangener Käufe automatisch abzuwickeln.

11.12. Diese Berechtigung kann jederzeit widerrufen werden, entweder durch Kontaktaufnahme mit dem Anbieter oder durch Änderung der Nutzereinstellungen bei PayPal.

11.13. Hurtig oder bestimmte Produkte, die über hurtig verkauft werden, müssen über einen Drittanbieter-Appstore erworben werden. Hierfür müssen die Nutzer die Anweisungen des jeweiligen Online-Shops (z.B. "Apple App Store" oder "Google Play") befolgen, die je nach verwendetem Gerät variieren können.

11.14. Sofern nicht anders angegeben, unterliegen Einkäufe über Online-Shops von Drittanbietern auch den Allgemeinen Geschäftsbedingungen dieser Drittanbieter, die im Falle von Unstimmigkeiten oder Konflikten stets Vorrang vor diesen AGB haben.

11.15. Nutzer, die über solche Online-Shops von Drittanbietern einkaufen, müssen daher diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sorgfältig lesen und akzeptieren.

11.16. Die bestellten Produkte gehen erst mit dem Zahlungseingang des gesamten Kaufpreises beim Anbieter in das Eigentum des Nutzers über.

11.17. Die Nutzer erwerben bis zum Zahlungseingang des gesamten Kaufpreises beim Anbieter keine Nutzungsrechte an dem gekauften Produkt.

11.18. Sofern nicht anders angegeben, werden digitale Inhalte, die über hurtig erworben wurden, per

Download auf die von den Nutzern gewählten Geräte übertragen.

11.19. Die Nutzer erkennen an und akzeptieren, dass das/die zum Herunterladen und/oder Verwenden des Produkts vorgesehene(n) Gerät(e) und die jeweilige Software (einschließlich der Betriebssysteme) legal, allgemein verwendet und aktuell sein müssen und mit den aktuellen Marktstandards übereinstimmen müssen.

11.20. Die Nutzer erkennen an und akzeptieren, dass die Möglichkeit, das gekaufte Produkt herunterzuladen, zeitlich und räumlich begrenzt sein kann.

11.21. Die gekaufte Leistung ist innerhalb der über hurgig genannten Frist, oder wie vor der Auftragserteilung mitgeteilt, zu erbringen oder zur Verfügung zu stellen.

11.22. Abonnements ermöglichen es den Nutzern, ein Produkt kontinuierlich oder regelmäßig über einen bestimmten Zeitraum zu erhalten. Einzelheiten zur Art des Abonnements und zur Kündigung sind im Folgenden aufgeführt.

11.23. Bezahlte Abonnements beginnen am Tag des Zahlungseingangs beim Anbieter.

11.24. Um Abonnements aufrechtzuerhalten, müssen die Nutzer die erforderliche wiederkehrende Gebühr rechtzeitig bezahlen. Andernfalls kann es zu Unterbrechungen des Dienstes kommen.

11.25. Nutzer können ein Produkt mit der Apple ID / Apple Account, die ihrem Apple App Store Konto zugeordnet ist, abonnieren, indem sie das über hurgig bereitgestellte Verfahren verwenden. Dabei erkennt der Nutzer an und akzeptiert, dass

11.25.1. mit jeder fälligen Zahlung sein Apple ID-Konto belastet wird;

11.25.2. Abonnements automatisch um die gleiche Dauer verlängert werden, es sei denn, der Nutzer kündigt mindestens 24 Stunden vor Ablauf der aktuellen Laufzeit;

11.25.3. alle Gebühren oder Zahlungen, die zur Verlängerung fällig sind, innerhalb von 24 Stunden vor Ende der laufenden Laufzeit in Rechnung gestellt werden;

11.25.4. Abonnements in den Apple App Store Account-Einstellungen der Nutzer verwaltet oder gekündigt werden können;

11.26. Die vorstehenden Bestimmungen haben Vorrang vor allen entgegenstehenden oder abweichenden Bestimmungen dieser AGB.

11.27. Abonnements können durch eine klare und unmissverständliche Kündigungsmitteilung gegenüber dem Anbieter gekündigt werden. Hierzu haben die Nutzer die in diesem Dokument angegebenen Kontaktdaten, oder – falls möglich – die entsprechenden Bedienelemente, welche über hurgig zur Verfügung gestellt werden, zu verwenden.

11.28. Unbefristete Abonnements können jederzeit durch eine klare und unmissverständliche Kündigungsmitteilung gegenüber dem Anbieter gekündigt werden. Hierzu haben die Nutzer die in

diesem Dokument angegebenen Kontaktdaten, oder – falls möglich – die entsprechenden Bedienelemente, welche über hurgig zur Verfügung gestellt werden, zu verwenden.

11.29. Kündigungen werden 30 Tage nach Zugang des Kündigungsschreibens beim Anbieter wirksam.

12. Kundenkontoguthaben

12.1. Dem Nutzer wird ermöglicht Guthaben auf sein persönliches Nutzerkonto zu laden.

12.2. Dieses Guthaben kann bei künftigen Einkäufen an der Kasse verrechnet werden.

12.3. Das Guthaben unterliegt den Bestimmungen und Regelungen dieser AGB.

12.4. Bei Vertragslöschung, Kündigung oder Sperrung wird das Guthaben nicht ausgeschüttet. Bei Diebstahl wird das Guthaben auf die Vertragsstrafe angerechnet.

12.5. Ein Anspruch auf Barauszahlung oder generelle Auszahlung des Guthabens hat der Nutzer nicht.

12.6. Im Umgang mit dem Guthaben gelten im Übrigen alle gesetzlichen Bestimmungen und Gesetze.

13. Widerrufsbedingungen

13.1. Diese Widerrufsbedingungen werden allen Verträgen mit hurgig zugrunde gelegt mit Ausnahme von abgeschlossenen Verträgen, denen eine gesonderte Widerrufsbelehrung zugeteilt wurde. Die gesonderten Widerrufsbedingungen haben sodann vorrang.

13.2. Sofern keine Ausnahmen vorliegen, kann der Nutzer den Vertrag innerhalb der nachstehend genannten Frist (in der Regel 14 Tage) ohne Angabe von Gründen widerrufen. In diesem Abschnitt erfahren Nutzer mehr über die Widerrufsbedingungen.

13.3. Nach EU-Recht haben europäische Verbraucher ein gesetzliches Rücktrittsrecht bei Verträgen, die online abgeschlossen werden (Fernabsatzverträge). Sie können den Vertrag innerhalb der für ihren Fall anwendbaren Frist aus beliebigen Gründen und ohne Rechtfertigung widerrufen. Dieses Widerrufsrecht gilt, soweit im Folgenden keine Ausnahmen aufgeführt werden.

13.4. Für Nutzer, die nicht als europäische Verbraucher handeln, gelten die in diesem Abschnitt dargelegten Rechte nicht. Der Verbraucher haftet gegenüber dem Verkäufer nur für einen etwaigen Wertverlust der Waren, der auf einen Umgang mit den Waren zurückzuführen ist, der nicht erforderlich ist, um ihn mit der Art, den Eigenschaften und der Funktionsweise der Waren vertraut zu machen.

13.5. Zur Ausübung seines Widerrufsrechts muss der Nutzer dem Anbieter eine unmissverständliche Erklärung, aus der seine Widerrufsentscheidung hervorgeht, übermitteln.

13.6. Zu diesem Zweck können die Nutzer das Muster-Widerrufsformular verwenden, das sie im Abschnitt "Definitionen" dieses Dokuments finden. Es steht den Nutzern jedoch frei, ihre Widerrufsentscheidung durch eine unmissverständliche Erklärung auf andere, geeignete Weise zum Ausdruck zu bringen. Um die Frist zur Ausübung dieses Rechts einzuhalten, muss der Nutzer

die Widerrufserklärung vor Ablauf der Widerrufsfrist übermitteln.

13.7. **Beim Kauf von Waren** endet die Widerrufsfrist 14 Tage nach dem Tag, an dem der Nutzer oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, in den Besitz der Waren gelangt.

13.8. **Beim Kauf mehrerer Waren in einer Bestellung**, die dann jedoch getrennt geliefert werden, endet die Widerrufsfrist 14 Tage nach dem Tag, an dem der Nutzer oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, in den Besitz der zuletzt gelieferten Ware, der letzten Partie oder des letzten Teils gelangt.

13.9. **Beim Kauf einer Dienstleistung** endet die Widerrufsfrist 14 Tage nach Vertragsabschluss, es sei denn, der Nutzer hat auf das Widerrufsrecht verzichtet.

13.10. **Beim Kauf eines digitalen Inhalts, der nicht auf einem körperlichen Datenträger bereitgestellt wird**, endet die Widerrufsfrist 14 Tage nach dem Tag des Vertragsabschlusses, es sei denn, der Nutzer hat auf das Widerrufsrecht verzichtet.

13.11. Nutzern, die einen Vertrag ordnungsgemäß widerrufen, werden alle an den Anbieter geleisteten Zahlungen, gegebenenfalls einschließlich der Lieferkosten zurückerstattet.

13.12. Der Anbieter ist jedoch nicht verpflichtet, zusätzliche Kosten zu erstatten, wenn sich der Nutzer für eine andere Art der Lieferung als die vom Anbieter angebotene günstigste Standardlieferung entschieden hat.

13.13. Die Rückerstattung erfolgt unverzüglich, spätestens jedoch 14 Tage nach dem Tag, an dem der Anbieter über den Entschluss des Nutzers informiert wird, den Vertrag zu widerrufen. Der Anbieter nimmt die Rückzahlung unter Verwendung desselben Zahlungsmittels vor, das der Nutzer bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem Nutzer wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In jedem Fall entstehen dem Nutzer durch die Rückerstattung keine Kosten oder Gebühren.

13.14. Der Nutzer hat die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens 14 Tage ab dem Tag, an dem er dem Anbieter seinen Entschluss mitgeteilt hat, den Vertrag zu widerrufen, an den Anbieter oder eine von diesem zur Entgegennahme der Waren ermächtigte Person zurückzusenden oder zu übergeben, es sei denn, der Anbieter hat angeboten, die Waren selbst abzuholen.

13.15. Die Frist ist gewahrt, wenn der Nutzer die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen dem Beförderer übergibt oder die Ware anderweitig, wie oben angegeben, zurücksendet. Der Anbieter kann die Rückzahlung verweigern, bis er die Waren wieder zurückerhalten hat, oder, bis der Nutzer den Nachweis erbracht hat, dass er die Waren zurückgeschickt hat, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

13.16. Der Nutzer haftet für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht

notwendigen Umgang mit den Waren zurückzuführen ist.

13.17. **Die Kosten der Rücksendung der Waren trägt der Nutzer.**

13.18. Übt ein Nutzer das Widerrufsrecht aus, nachdem er vor Ablauf der Widerrufsfrist die Ausführung der Dienstleistung verlangt hat, so hat er dem Anbieter einen Betrag zu zahlen, der verhältnismäßig dem Teil der erbrachten Leistung entspricht.

13.19. Dieser Betrag wird auf Grundlage des vertraglich vereinbarten Gesamtpreises berechnet und entspricht verhältnismäßig dem, was bis zu dem Zeitpunkt des Widerrufs im Vergleich zum Gesamtumfang der vertraglich vereinbarten Leistungen geleistet worden ist.

13.20. **Ausnahmen vom Widerrufsrecht:**

13.21. Das Widerrufsrecht besteht nicht, wenn:

13.21.1. Waren geliefert werden, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind;

13.21.2. Waren oder Dienstleistungen geliefert werden, deren Preis von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat und die innerhalb der Widerrufsfrist auftreten können;

13.21.3. Waren geliefert werden, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde;

13.21.4. Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung geliefert wurden und die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;

13.21.5. versiegelte Waren geliefert werden, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder aus Hygienegründen nicht zur Rückgabe geeignet sind und deren Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;

13.21.6. Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Mietwagen, Lieferung von Speisen und Getränken sowie Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen erbracht werden und der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht;

13.21.7. Waren geliefert werden, die nach der Lieferung aufgrund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden;

13.21.8. alkoholische Getränke geliefert werden, deren Preis beim Abschluss des Kaufvertrags vereinbart wurde, deren Lieferung aber erst nach 30 Tagen erfolgen kann und deren aktueller Wert von Schwankungen auf

dem Markt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat;

13.21.9. Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierte geliefert werden, mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen über die Lieferung solcher Publikationen;

13.21.10. zur Erbringung von Dienstleistungen, nachdem die Dienstleistung vollständig erbracht worden ist, wenn der Vertrag eine Zahlungsverpflichtung zu Lasten des Verbrauchers vorsieht und die Leistungserbringungen mit der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung des Verbrauchers und dessen Kenntnisnahme, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verliert, begonnen hat;

13.21.11. zur Erbringung von Dienstleistungen, nachdem die Dienstleistung vollständig erbracht wurde, wenn der Vertrag keine Zahlungsverpflichtung zu Lasten des Verbrauchers enthält, sondern ihn zur Bereitstellung oder Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten verpflichtet

14. Datenschutz

14.1. Es gelten alle Bestimmungen und Regelungen, die dem Kunden zum Zeitpunkt seiner Registrierung bereitgestellt worden sind.

15. Ergänzungen im Geltungsbereich

15.1. Die hier definierten Bestimmungen haben Wirkung auf alle geschlossenen Verträge. Wir behalten uns vor einzelne Bestimmungen bei neuen Vertragsabschlüssen durch explizite Hinweise zu ersetzen und oder zu ergänzen.

16. Sonstiges

16.1. Wir behalten uns ausdrücklich das Recht auf Änderungen und Ergänzungen vor. Anpassungen unserer AGB werden dem Nutzer unverzüglich nach Veröffentlichung auf schriftlichem Wege mitgeteilt über die hinterlegte E-Mail-Adresse. Die Änderungen werden wirksam, sobald der Nutzer seinen Zugang zu unserem Markt weiterhin verwendet und unseren aktualisierten AGB nicht innerhalb von 4 Wochen widerspricht oder sein Nutzerkonto löscht.

16.2. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen unwirksam werden, ob ganz oder teilweise, bleibt die Wirksamkeit der Übrigen Bestimmungen davon unberührt.